# GEMEINDE BRIEF

Ausgabe 5 | Sept. - Okt. 2025

Evangelisch-reformierte
Kirchengemeinde Uelsen

Das Reich Gottes ist
mitten unter euch.

Luk. 17,21


40 JAHRE EGGER FRAUENTREFF

WIEDER DABEI - SASKIA UNKHOFF

KONFIRMAND:INNEN 2025

FREIZEITEN

## Liebe Gemeinde,

Wonach schauen Sie, wenn Sie einem Menschen begegnen?

Manchmal prägt uns ein „erster Eindruck" sehr nachhaltig. Beeindruckt uns die gepflegte oder saloppe Kleidung, der Körperwuchs, der Gang, der Klang der Stimme oder eine spezielle Art zu lächeln? In einem Wahlkampf lassen sich die Politikerinnen und Politiker im Blick auf ihr „Outfit" beraten, damit sie gut „rüberkommen". Und wer bei einer Stellenbewerbung zum Vorstellungsgespräch kommt, wird darum bemüht sein, „sich gut zu verkaufen". Man kann nur hoffen, dass dieser Eindruck nicht täuscht, sondern durch die Erfahrung in der Praxis bestätigt wird.

Im Alten Testament steht die schöne Geschichte, wo der Prophet Samuel einen von Gott erwählten Menschen zum König salben soll. Gott schickt ihn nach Bethlehem zur Familie des Isai, wo er sieben stattliche Söhne vorfindet. Besonders der älteste beeindruckt ihn, schon wegen seiner äußeren Erscheinung. Aber Gott sagt zu dem Propheten: „Sieh nicht an sein Aussehen und seinen hohen Wuchs! Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an!"

Samuel muss dann auch bei den anderen anwesenden Söhnen abwinken, bis endlich der achte und jüngste vom Feld geholt wird, wo er gerade die Schafe hütet. Dieser vor den Augen unscheinbarste ist offenbar nach dem Herzen Gottes. Er heißt David; und Samuel salbt ihn zum König über Israel.

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an. (1. Sam 16,7) Gottes Maßstäbe sind anders als unsere. Gott lässt sich nicht vom „Outfit" täuschen, er fragt nach der Substanz eines Menschen. „Gott sieht das Herz an": „Herz" meint in der Sprache der Bibel die steuernde Mitte des Lebens, den Kern der Persönlichkeit. Gott ist also der, der die Herzen erforscht, der uns durchschaut und kennt.

Manchen Menschen ist die Vorstellung unangenehm, durchschaut zu sein. Andere empfinden es als sehr tröstlich, bei der Begrenztheit unserer eigenen Selbsterkenntnis – und wer kennt sich selber wirklich? – von Gott erkannt und verstanden zu sein. Man berichtet auch von dem großen König David, dass er später Irrwege ging und sich in Schuld verstrickte, dass er sich aber von Gott auf den rechten Weg zurückbringen ließ. David wird ein Psalm zugeschrieben, der mit den Worten schließt: Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz, prüfe mich und erkenne, wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege. (Psalm 139,23+24)

Dass es uns ein Trost ist, dass Gott unser Herz kennt, und dass wir uns darin einüben, über den Anblick der Oberfläche hinaus nach dem Herzen der Menschen zu fragen, denen wir begegnen, das wünsche ich uns allen!

Krankenhauspastorin i. R.
Brigitte Schroven Nordhorn

## WIEDER DABEI – MIT HERZ UND NEUEN IDEEN

Nach etwa 1,5 Jahren Elternzeit bin ich wieder als Gemeindepädagogin in unserer Kirchengemeinde tätig. Die Zeit mit meinen Zwillingen war intensiv und wunderschön. Jetzt freue ich mich auf die neue Herausforderung, wieder Teil des Gemeindelebens zu sein und gemeinsam mit euch Kirche aktiv zu gestalten.
Seit dem 1. März bin ich mit 10 Stunden zurückgekehrt, inzwischen arbeite ich wieder 20 Stunden pro Woche – denn es gibt viel zu tun. Gemeinsam mit Kolleg*innen, Ehrenamtlichen und Jugendlichen plane und begleite ich Projekttage, GERN-Veranstaltungen und Freizeiten. Auch Jugendgottesdienste und kreative Formen von Gemeindeleben liegen mir besonders am Herzen.
Was mich motiviert: Kirche soll ein Ort sein, an dem Gemeinschaft spürbar wird –offen und lebensnah. Deshalb setze ich mich dafür ein, dass Kirche auch außerhalb des klassischen Gottesdienstes erlebbar bleibt. Ein Beispiel: für den 29.08.25 gestalten wir einen Jugendgottesdienst am Grillplatz in Uelsen – mit Musik, Beteiligung der Konfis und einem Imbiss. Solche Formate entstehen nur im Team – und genau das macht meine Arbeit so stark.
Ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit ist die Juleica-Arbeit. Ich freue mich sehr, ab sofort wieder Juleica-Kurse und Fortbildungen anzubieten – um junge Menschen zu begleiten, zu befähigen und miteinander zu vernetzen. Denn Ehrenamt lebt von guter Unterstützung und dem Gefühl, Teil eines Teams zu sein.
Ich habe immer ein offenes Ohr – für Rückmeldungen, Ideen oder einfach ein Gespräch zwischendurch. Gemeinsam mit euch möchte ich Gemeinde lebendig, modern und offen gestalten.
Erreichbar bin ich unter: 01575 6379506.
Herzliche Grüße, Saskia Unkhoff

## Klausurtagung des Kirchenrates vom 20.06. bis 22.06.2025

Der Kirchenrat Uelsen trifft sich zu einer Klausurtagung.
Doch was ist das – eine Klausurtagung:
Es ist eine nicht öffentliche Besprechung, bei der Kirchenälteste unter Ausschluss der Öffentlichkeit, Themen ihres Arbeitsumfeldes diskutieren und Lösungen erarbeiten.
Klausurtagungen finden oft an einem neutralen, inspirierenden Ort statt, um eine frische Perspektive zu ermöglichen.
So war es dann auch bei uns: während wir in anderen Jahren Orte in Rastede oder Papenburg besucht haben, sind wir dieses Jahr in Schüttorf geblieben. Das Hotel Nickisch konnte uns geeignete Räume zur Verfügung stellen, in denen wir einige, für uns wichtige Punkte ausführlich bearbeiten konnten. Nähere Informationen über diese Themen werden in den folgenden Gemeindebriefen folgen.
Hätte man das nicht auch in einer Kirchenratssitzung machen können?
Nein, dort stehen mehrere Punkte auf der Tagesordnung und es fehlt an Zeit.
Wir haben die Klausurtagung aber auch dazu genutzt, um uns im „Team Kirchenrat" besser kennenzulernen. Alle arbeiten ehrenamtlich zusammen, so dass ein gemütlicher Teil auch nicht fehlen darf.
Da wir in Schüttorf waren, haben wir die Gelegenheit genutzt, die reformierte Kirche, einschließlich Turmbesteigung, genauer anzusehen.
Am Sonntagmorgen haben wir als Abschluss den Taufgottesdienst am Quendorfer See besucht. Wer weiß, vielleicht auch eine Inspiration für unsere Gemeinde! Fenna Plöns, Vors. d. Kirchenrates

## KIRCHENÄLTESTE GEBEN AUSKUNFT

*Fenna Plöns, Jens Koel, Hildegard Lamann, Heinz-Hermann Hagedorn, Friedel Epmann*

**Ein Wochenende geht der Kirchenrat zur Klausur. Worin liegt das Hauptanliegen?**
Das private Kennenlernen und den Zusammenhalt im Kirchenrat zu stärken. Einmal außerhalb regulärer Sitzungen entspannter zu klönen. Und neue Impulse zu erfahren.

**Neu im Kirchenrat, was waren deine Erwartungen?**
Einblick ins vielfältige und abwechslungsreiche Gemeindeleben zu bekommen. Im ersten Jahr habe ich viel zugehört. Jede Frage wird respektiert. Wichtig ist, dass alle ihre Meinungen äußern können. Wir finden nach guter Beratung fast immer eine einstimmige Lösung.

**Welche Themen stehen für dich derzeit besonders im Fokus?**
- Pläne zur Renovierung und Umbau der Kirche
- Die Effizienz des Gemeindehauses
- Gottesdienste und die Kinder- und Jugendarbeit.

**Akzeptiert die Familie deine Mitarbeit?**
Sie war immer schon mit der Gemeinde verbunden. Wir diskutieren schon über die Kirche. Sie unterstützt mich verständnisvoll, steht wieder die monatliche Sitzung oder ein Wochenende zur Klausurtagung an.

**Ob du jeden Sonntag in der Kirche bist?**
Nein, aber in die Dienstliste zur Mitarbeit bin ich eingetragen. Durch die Chorarbeit „Uelser Stimmen" bin ich regelmäßig in Gottesdiensten involviert.

**Meinungen für die Zukunft der Gemeinde sind…**
Gemeindeglieder könnten uns gerne mehr ansprechen und fragen
- Kirchenräte vor Ort sollten die Zusammenarbeit weiter ausbauen
- mehr Männer zur Mitarbeit in leitender Gemeindearbeit gewinnen.

## KARKDEENST UP PLATT

**Herzlich willkommen am Sonntag, 21. September 2025 um 09.30 oder 11.00 Uhr in Egge und Uelsen!**
Wir laden dich ein, im Gottesdienst alles auf Plattdeutsch zu hören und wir singen zusammen up Platt. Das fällt leichter, als du denkst. Wenn wir Menschen uns treffen, reden wir zusammen. Ob verabredet oder überrascht, über irgendetwas tauschen wir uns aus. In der Kirche treffen wir Gott und sprechen ihn an. Unsere Pastor*innen. Redest du denn selbst einmal mit ihm? Diese Frage setzt den Rahmen in diesem Gottesdienst. Jede Bindung lebt vom Dialog. Diesen zu fördern, ist das Ziel. Schau gerne am 21. September in unsere Kirche rein und wir feiern zusammen in unserer Alltagssprache Gottesdienst.
Der Gottesdienst findet auch im Rahmen des Plattfestivals der Emsländischen Landschaft und Grafschaft Bentheim statt.
Wir freuen uns auf Dich!
*Karin Grote Höllman, Miriam Veurink, Bernd Piers, Timo Schomaker und Jenny Robbert*

## GOTTESDIENST REFORMATIONSTAG

Der Feiertag wird traditionell mit einem Gottesdienst geehrt. Wir laden am 31. Oktober 2025 herzlich um 10.00 Uhr in die lutherische Kirche ein. Der Gottesdienst ist liturgisch ökumenisch gestaltet und die Predigt hält Matthias Köster. Es gibt die evangelische und katholische Kirche auch nach Jahrhunderten. Aber es gibt nur einen Gott. Er verbindet und macht es längst wieder möglich, in einer Kirche zusammen zu hören, beten und wir singen. Die lutherische Kirche zu besuchen, trägt auch zum Zusammenwachsen in Uelsen bei! Trage den Gottesdienst gerne in deinen Kalender ein. Jenny Robbert

## ÖKUMENISCHER HIMMELFAHRTSGOTTESDIENST AM 29.05.2025

Unseren diesjährigen ökumenischen Himmelfahrtsgottesdienst durften wir schon zum vierten Mal auf dem Heimathof in Itterbeck feiern. Dafür sind wir dem Team des Heimathofes sehr dankbar, auch für die tatkräftige Unterstützung in jeder Form. Wir waren ca. 175 Personen.
Der alt-ref. Posaunenchor Uelsen sowie der ref. Posaunenchor Wilsum sorgte für die musikalische Begleitung.
Pastor Bodo Harms führte in seiner Predigt ( Apostelgeschichte 1,1-11) aus, dass der Himmel für uns unfassbar ist, jedoch immer über uns. Gottes Bereich ist für uns unverfügbar. Viele Menschen glauben nicht mehr an Christus, es herrscht eine Gottesverlassenheit. Der Grund ist, weil sie selbst Gott verlassen haben.
Doch niemals geht man so ganz. Gott hinterlässt uns seine Kraft, seinen Geist, sodass wir mit beiden Füßen in der Realität geerdet sind. Jesus können wir nicht ergreifen und begreifen, doch wir können auf ihn unsere Hoffnung setzen. Jederzeit.
Die Kollekte in Höhe von 500,- € plus 100,- € Spende vom Heimathof vom Kaffeetrinken = insgesamt 600,-€ war bestimmt für den Förderkreis des Pflegeheims Metmekaar in Itterbeck.
Auch in diesem Jahr hatten viele fleißige Helfer Kuchen gebacken. Rund 100 Besucher nahmen dieses Angebot gern an und genossen Kaffee, Tee und Kuchen. Alles war im Handumdrehen mit vielen helfenden Händen hergerichtet.
Herzlichen Dank an alle, die diesen schönen Gottesdienst mitgefeiert und gestaltet haben! Gertrud Breuker

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN GOTTESDIENST DER EV.-REF. KIRCHENGEMEINDEN HOOGSTEDE - LAGE - UELSEN 20 JAHRE HOF BLEKKER UELSEN

Am 14.09.2025 um 10.30 Uhr findet ein gemeinsamer Gottesdienst auf dem Hof Blekker, Am Feriengebiet 5 in Uelsen mit Kindergottesdienst statt. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet von dem Posaunenchor und den Kirchenchören, die Predigt wird Pastorin Jenny Robbert halten. Nach dem Gottesdienst möchten wir Sie zu einem kleinen Grillimbiss und/oder Kaffee und Kuchen einladen.
Parkmöglichkeiten werden ausgewiesen. Bei gutem Wetter bitten wir möglichst um Anreise mit dem Fahrrad.

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM ERNTEDANK-GOTTESDIENST AM SONNTAG, 05. OKTOBER UM 10.00 UHR IN DER KIRCHE IN EGGE

Erntedank ist mehr als volle Felder. Ob im Büro, in der Fabrik, auf dem Hof, wir haben Grund zur Dankbarkeit. Wir sagen Danke für alles, was in unserer Gemeinde ehren- und hauptamtlich geleistet und die Gemeinschaft stärkt. Für alles, was unser Leben trägt: für Familien und Freundschaften, Engagement in Sport- und Schützenvereinen, für Chor Musiker*innen, jede kleine Hilfe, die Glück bescherte.
Wir sammeln unsere Dankbarkeit und feiern einen lebendigen Gottesdienst mit Musik, Gedanken zum Leben und dem Blick auf das Gute, das wir empfangen haben. Stärken uns zusammen und feiern Abendmahl. Ich freue mich auf Sie/Euch! Jenny Robbert

## ÖKUMENISCHE RADTOUR AM 13. SEPT. 2025

Wir organisieren auch in diesem Jahr eine ökumenische Radtour. Unsere Ziele am 13. September werden diesmal in Schüttorf sein.
**Achtung: Abfahrt 9.00 Uhr ab Nordhorn, Parkplatz Tierpark.**
Für die Personen, die nicht Fahrrad fahren können, bitte selbst Fahrgemeinschaften bilden.
Die Anmeldelisten liegen ab August in den Kirchen aus.
**Anmeldeschluss: 07.09.2025**
Bei Fragen bitte wenden an: Gertrud Breuker Tel. 05941 6180 und Johann Arends Tel. 05941 6484.

## JUBILÄUMS-GOTTESDIENST

Der Egger Frauentreff feiert den 40. Geburtstag! Die Frauen laden zum Festgottesdienst ein, am Sonntag, dem 19. Oktober um 09.30 Uhr in Egge. Rut und Noomi, zwei Frauen in der Bibel, sind aufgebrochen ein neues Ziel zu finden. Im Oktober 1985 laden einige Frauen in Egge ein, einen Anfang in der Frauenarbeit unserer Gemeinde zu setzen. Ihr Erfolg hält auch gegenwärtig noch. Sie wollen gemeinsam Dankbarkeit teilen, ermutigt werden, in dieser Spur bleiben. Gestärkt im göttlichen Wort. Teilen wir zusammen ihre Freude.

Der Festgottesdienst ist ein Erfolg, wie der Frauentreff Start. Sie/Du bist bestimmt dabei! Feiern mit Klönen, Kaffee/Tee und Gebäck. **Herzliche Einladung!**

## BIBEL TEILEN

Das neue Angebot erlebte weniger Zustimmung, als erwartet. Der Austausch über einen Bibeltext, was er früher und uns gegenwärtig bedeuten könnte. Die Aktualität hat sie nicht eingebüßt. Jede Geschichte spricht dich an und schenkt dir im Leben Wertvolles. Einfach ohne Vorbereitung für nur eine Stunde, vier Abende teilzunehmen. Ob die Uhr- (19.00 Uhr), oder Jahreszeit (Juni) nicht günstig sind? Sollte ich die Bibelstelle oder ein Thema in der Werbung vorstellen? Ich habe ein Interesse, wenn wir miteinander in der Bibel stöbern. Gottes Wort im Alltag Raum und Zeit zu schenken.
Sprecht mich gerne an, wie eine Fortsetzung Zuspruch findet.
Jenny Robbert

Friedlinde Scholte-Meyerink, Gesine Helbos, Jenni Boers

## 20 JAHRE MARKTCAFÉ – EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Am 29. Juni 2025 haben wir das 20-jährige Bestehen unseres Marktcafés im Gottesdienst mit Pastor Harms und dem Posaunenchor gefeiert. Im Anschluss waren alle bei schönem Wetter herzlich zum Kaffeetrinken vor der Kirche eingeladen.
Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass so viele mit uns gefeiert haben, und möchten uns bei allen Beteiligten für diesen besonderen Tag in toller Atmosphäre herzlich bedanken.

## SAVE THE DATE

**Friedenskonzert der Chöre Veldhausen und den Uelser Stimmen**
am 12.10.2025
um 15 Uhr in Veldhausen
um 18 Uhr in Uelsen

## TERMINE ZUM VORMERKEN

Am **7. September 2025** wollen wir wieder den Schöpfungstag ökumenisch feiern. Der Gottesdienst beginnt um **10.00 Uhr** auf dem Marktplatz beim Brunnen, bei regnerischem Wetter ziehen wir um in die reformierte Kirche. Die Predigt wird Pastor Harms halten.

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Seniorennachmittag am Mittwoch, **22. Oktober 2025 ab 14.30 Uhr** im I.G.E.L. in Haftenkamp für alle Gemeindeglieder aus dem Bezirk Gölenkamp, Haftenkamp, Hilten und Lemke, die 75 Jahre und älter sind. Begleitpersonen sind ebenfalls herzlich willkommen.
Gerne möchten wir um vorherige **Anmeldung** bei Familie Reurik unter der Rufnummer 05941 5463
oder Mobil unter 0172 8869240
bis zum 17. Oktober 2025 bitten.

## 1975 KONFIRMIERT - 2025 GOLDENE KONFIRMATION

Am 15. Juni folgten viele Jubilare unserer Einladung zur Goldenen Konfirmation, wie vor 50 Jahren auch mit Pastor Schröder.
Nach dem Gottesdienst in der Uelser Kirche war im Gemeindehaus in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen viel Zeit zum Erzählen.

## RÜCKBLICK AUF`S PROAT-SOFA 2025

Im Juni bis Anfang Juli saß ich einmal pro Woche für zwei Stunden auf einem Sofa im Chorraum der Kirche und habe auf Besuch gewartet. Nie vergeblich!
In den fünf malen des Proat-Sofas kamen so drei bis sechs Frauen und Männer und suchten das Gespräch mit mir! Ohne Termin, ohne Anlass, ohne Zeitvorgabe. Dazu gab es Kaffee und Möppis.

Es kamen Fragen zur Jungfräuligkeit Marias, zur möglichen Renovierung der Kirche oder der Frage, wie man die Bibel verstehen kann. Es gab lange und kontroverse Diskussion. Wir hatten (und haben) vielleicht nicht die gleiche Meinung, konnten unsere Ansichten aber stehen lassen!

Eine hat Schulfotos mitgebracht, auf der sie als Kind mit den Söhnen unseres Pastoren Heinrich Bernds zu sehen war. Eine andere kam von der altreformierten Geschwistergemeinde (das sind wir doch: Geschwister im HERRN!) und wollte sich das Projekt -und das grüne Sofa- einmal ansehen! Einer war da, um sich mal in Ruhe mit mir über theologische Fragestellungen auszutauschen. Eine andere kam, um mal ihre Kirche von einer ganz andern Perspektive kennenzulernen.

Alles in allem war das diesjährige Proat-Sofa ein wunderbares Experiment, das ich im nächsten Jahr gerne wiederholen würde!
Also: Sehen wir uns auf dem grünen Proat-Sofa im Juni 2026? Einladung folgt!
Pastor Harms





## AUSSTELLUNG ZU PASTOR DR. HEINRICH BERNDS

Zum Anfang der Sommerferien haben wir im Kirchturm unsere Ausstellung zu Pastor Dr. Heinrich Bernds geschlossen. Pastor Bernds hat von 1936 bis 1943 in unserer Gemeinde gewirkt.
Viele Gemeindeglieder, Touristen und Schulklassen haben sich diese kleine Ausstellung besucht. Auch eine seiner Enkelinnen hatte sich von Hannover aufgemacht, um sich unsere kleine Ausstellung anzuschauen. Sie ist der Gemeinde dankbar, dass an den Großvater, den sie nie kennenlernen durfte, erinnert wurde.
Auf diesem Weg möchte ich mich auch noch bei Karl Koch bedanken, der am 2. Juni in der ref. Kirche einen spannenden Vortrag über das Leben und Wirken von Pastor Bernds gehalten hat! Nach dem Vortrag gab es (auch auf dem Proat-Sofa!) interessante Gespräche – unter anderem von Zeitzeugen!
Mir war wichtig, Pastor Bernds wieder mehr in die Erinnerung unserer Kirchengemeinde zu bringen. Die Zukunft wird zeigen, ob das gelungen ist.

Ein Nachtrag:
Einer von Heinrich Bernds Lehrern während seines Theologie-Studium war der bekannte reformierte Theologe Karl Barth aus der Schweiz. Barth war die Verknüpfung von Kirchengemeinde und Bürgergemeinde vor Ort sehr wichtig. Diese Verbindung kam im besonderen Maße im Open-Air-Gottesdienst am 11. Mai zum Ausdruck, den die politische (Samt-) Gemeinde gemeinsam mit den Kirchengemeinden in Uelsen organisiert hatten. Neben der Predigt von Pastor Bouws war ein Redebeitrag von Samtgemeindebürgermeister Hajo Bosch zu hören, Theresia Sperling zitierte ein nachdenkliches Gedicht über ihre Familiengeschichte und die Schülerinnen und Schüler der Oberschule Uelsen haben Interviews mit Zeitzeugen vorgetragen, die sich im Vorfeld mit ihnen im Rathaus getroffen hatten.
Allen Beteiligten (egal ob von politischer, privater oder kirchlicher Seite) noch einmal einen herzlichen Dank! Pastor Harms

## MIT DEN KONFIS DURCHS KLIMAHAUS

Mit den Konfis durchs Klima – Fahrt nach Bremerhaven bei 30 Grad Tropische Hitze auch in Norddeutschland – und trotzdem machten sich 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden unserer Kirchengemeinde voller Energie und Neugier auf den Weg zum Klimahaus Bremerhaven. Bei 30 Grad Außentemperatur war das Thema Klimawandel nicht nur theoretisch greifbar – es war spürbar.
Im Klimahaus durchwanderten wir die Klimazonen der Erde entlang des Längengrades 8° Ost: Von der trockenen Hitze Nigers bis zur eisigen Kälte der Antarktis, vom steigenden Meeresspiegel auf Samoa bis zum schmelzenden Permafrost in Sibirien. Beeindruckend, bedrückend und zugleich motivierend – so beschrieben viele Jugendliche ihre Eindrücke. Es ging nicht nur um Temperaturen, sondern um Lebensrealitäten weltweit, die der Klimawandel bereits heute verändert.
„Krass, wie sehr das alles schon Auswirkungen hat", meinte ein Konfi nach dem Rundgang. Und genau das ist der Kern: Klima ist kein Zukunftsthema mehr – es ist Gegenwart. Die Jugendlichen spürten deutlich, wie eng unser Lebensstil mit globalen Veränderungen zusammenhängt.
Ein herzliches Dankeschön gilt den Müttern und ehrenamtlichen Helferinnen, welche die Fahrt mit begleitet, mitgedacht und mitgetragen haben. Ohne euer Engagement wäre solch ein Tag nicht möglich gewesen!
Ein Tag, der bewegt hat – im Kopf und hoffentlich auch in unserem Handeln.

## *Lass uns in deinem Namen, Herr, die richtigen Schritte tun.*

Was sind die richtigen Schritte, wenn immer weniger den Gottesdienst besuchen.
Ich glaube nicht, dass neue Angebote, die sicher gut gemeint sind, Menschen in die Gemeinde bringen. Gott möge uns den Geist des Gebets schenken, dass wir aufwachen aus dem Schlaf der Sicherheit, wie es in einem Pfingstlied heißt und unser Leben eine neue Richtung bekommt.
Wir sind nicht in der Lage, Dinge zum Guten zu verändern. Aber Jesus Christus hat die Macht. Wenn wir ihn bitten unser Leben zu ordnen, dann wird sein Geist Neues schaffen. Er wird in uns die Sehnsucht wecken, dass wir in seinem Namen, mit seiner Hilfe, die richtigen Schritte tun.
Mina Küper

1. Lass uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun. Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr, heute und morgen zu handeln.

2. Lass uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun. Gib uns den Mut, voll Liebe, Herr, heute die Wahrheit zu leben.

3. Lass uns in deinem Namen, Herr, die nötigen Schritte tun. Gib uns den Mut, voll Hoffnung, Herr, heute von vorn zu beginnen.

Lied 658 aus dem Ev. Gesangbuch

## INTERVIEW MIT ELFRIEDE WEELINK UND GERDA BALDERHAAR

**Vielen Dank, dass ihr euch die Zeit nehmt, über den „Egger Frauentreff" zu sprechen, besonders anlässlich Ihres 40. Jubiläums. Elfriede, Gerda, ihr seid von Anfang an Teil des Leitungsteams. Was für ein Gefühl ist es, auf vier Jahrzehnte gemeinsamer Arbeit und Gemeinschaft zurückblicken zu können?**

**Elfriede Weelink:** Es ist ein wunderschönes dankbares Gefühl! Am 21. Oktober 1985 haben wir mit der Gründung des „Kreises junger Frauen" begonnen. Die Unterstützung von Pastor Lambers war damals entscheidend, und ich erinnere mich noch gut, wie wir die ersten Einladungen persönlich an alle Frauen in der Umgebung verteilt hatten.

**Gerda Balderhaar:** Ja, das war ein aufregender Abend! Gleich mit 28 Frauen zu starten, hatten wir niemals gedacht. Zu unserem Leitungsteam gehörten viele Jahre Anita Veldmann und Willy Dieker, und Gesina Arink führt Protokoll und weiterhin unsere Kasse. Neu dazu ist Fenna Hilberink. Im Lauf der Jahre hat sich unser Kreis verändert, aber die Gemeinschaft und die Unterstützung, die wir uns gegenseitig gegeben haben, sind geblieben.

**Es ist beeindruckend zu hören, dass der Kreis über die Jahre gewachsen ist. Was war der Anlass für die Gründung des Frauentreffs?**

**Elfriede Weelink:** Der Hauptanlass war, die Frauen Gemeinschaft in der Gemeinde zu fördern und Gottes Wort in unseren Alltag einzubinden. Das war uns immer sehr wichtig. Es sollte ein Ort sein, an dem Frauen sich treffen, austauschen und voneinander lernen können. Der Name des Kreises „Junger Frauen" hat sich unserem Alter angepasst und ist geöffnet für alle Frauen.

**Eure Treffen haben eine feste Struktur. Wie gestalten sich die Treffen, was dürfen wir uns darunter vorstellen?**

**Gerda Balderhaar:** Wir kommen gegenwärtig noch alle zwei Monate im Jugendheim Egge zusammen, für etwa zwei Stunden. Es gibt Tee und Gebäck, und ein Dienstteam kümmert sich das ganze Jahr über um die Organisation. Jedes Mitglied hat eine Aufgabe, was dazu beiträgt, dass sich jede Einzelne aktiv einbringt.

**Elfriede Weelink:** Nach einer Begrüßung liest jemand von uns die Tageslosung und wir singen ein Lied zusammen. Jedes Treffen hat ein besonderes Thema, zu dem wir Referent*innen einladen oder gemeinsam diskutieren. Der Bürgermeister, Lehrer und Ärzte waren bei uns, die über verschiedene Themen informiert haben. Organspende, das Erbrecht oder uns informierte das Gesundheitsamt über ein umweltbewusstes Handeln im Haushalt. Zum „Elternhaus krebskranker Kinder" in Göttingen hatten wir die Grafschafter Initiatorin einmal zu Gast. Eine Bilderreise Israel hat ebenfalls große Resonanz erfahren. Erste Kontakte zu einem Kinderheim in Litauen bauten wir auf und daraus entwickelte sich dann ein eigener Kreis in der Gemeinde.
Ganz wichtig sind uns die Bibelarbeiten. Wie die „Maria und Martha-Geschichte" im letzten Jahr. Wir laden die eigenen, aber auch fremde Pastor*innen zur Mitarbeit ein.

**In den 80er Jahren gab es einen Aufbruch von Frauen in der Kirchenarbeit. Wie habt ihr diese Entwicklung erlebt?**

**Elfriede Weelink:** 1987 haben wir den ersten Familiengottesdienst in Egge federführend gestaltet. Das war ein großer Schritt für uns! Auch beim ersten Egger Gemeindebasar (1989) waren wir maßgeblich verantwortlich und sammelten mehr als 6000 DM für die Neugestaltung des Jugendheims. In Deutschland wurden bald schon thematische Frauenfrühstücke angeboten und 1992 starteten wir. Das erste Mal sind 80 Frauen dabei gewesen. Grund genug, das Angebot immer zu wiederholen.

**Habt ihr gemeinsame Ausflüge organisiert?**

**Gerda Balderhaar:** Ja, wir waren in Bethel, Bad Zwischenahn und haben auch unsere frühere Pastorin in Krummhörn besucht. In typischer Grafschafter Tradition gibt's auch weiterhin die Fahrradtouren.

**Zum 40. Geburtstag gestalten wir zusammen einen Gottesdienst am 19. Oktober 2025. Ein Geburtstag Liederzettel scheint euch wichtig sein.**

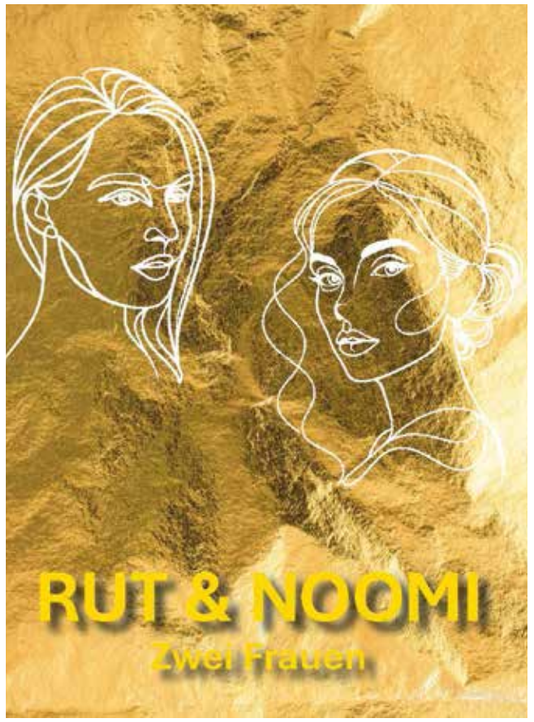
**Gerda Balderhaar:** Ja, auf dem Liederzettel zum 100. Geburtstag der Kapelle Egge, 2003, steht ein selbst komponiertes Lied. Das könnten wir gern wiederholen!

**Was wünscht ihr euch für die Zukunft des Egger Frauentreffs und der Gemeinde?**

**Elfriede Weelink:** Wir hoffen, sechsmal uns weiter im Jahr zu treffen und in der Gemeinde präsent bleiben zu können. Auch die Gottesdienste in der Kapelle sind uns wichtig, dass sie bleiben und lebendig sind.

**Gerda Balderhaar:** Ja, genau. Es geht darum, dass wir auch in Zukunft Frauen eine Stimme geben und der Egger Frauentreff eine gute Gemeinschaft bleibt.

**Der Festgottesdienst wird das nächste Highlight sein. Euren Wunsch schließe ich mich an. Und danke euch für unser anregendes Gespräch.** Jenny Robbert



**Leiter der AWO-Tagespflegeeinrichtung in Uelsen**

## Liebe und lebe das Leben – Interview mit Herr Beniermann AWO, Uelsen

**Die AWO-Tagespflege wurde 2017 in Uelsen an der Itterbecker Straße eröffnet. Sie bietet und leistet einen wertvollen Beitrag für Menschen in der Niedergrafschaft.**

**Herr Beniermann, wie sieht der Alltag in der Tages-Einrichtung aus, und welche Dienstleistungen bieten Sie an?**

Montag bis Freitag ist sie geöffnet von 8:00 bis 17:00 Uhr. Unsere Plätze sind auf 15 Personen begrenzt und gemeinsam mit zwei Betreuerinnen stellen wir eine gute individuelle Betreuung sicher. Unser Ziel ist, Menschen, die allein leben oder familiär betreut werden, eine Freizeitgestaltung und soziale Kontakte zu bieten. Die Teilnehmenden werden morgens abgeholt und nachmittags wieder nach Hause gebracht. Viele genießen gerade diese Möglichkeit.

**Wie gestaltet sich der tägliche Ablauf?**

Er beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück, unser Spiegelei ist der Favorit. Das Mittagessen wird geliefert. Nach einem Mittagsschläfchen im Ruhesessel gibt's eine Aktivrunde und wir schließen mit Kaffee und Gebäck jeden schönen Tag ab.

**In dieser festen Struktur gibt es ein abwechslungsreiches Programm, wie ich höre. Welche Aktivitäten bieten Sie an?**

Eine breite Palette, dazu gehört das Zeitung lesen, Sitzgymnastik und Tanzen, wir singen mit Akkordeon, spielen Karten- und Gesellschaftsspiele, sehr beliebt ist das Kegeln. Auch unsere regelmäßigen Ausflüge, mal zum Mühlenteich oder den Tierpark Nordhorn. Wir feiern die kirchlichen Feste, stellen den Maibaum auf, veranstalten Sommerfeste und die Weihnachtsfeier in ihrem Gemeindehaus.

**Nehmen alle überall teil?**

Das muss niemand und man zieht sich an einen ruhigen Platz zurück.

**Ich höre Angehörige, die die Mutter oder den Vater mehrfach auf ihr Tagesangebot aufmerksam machen mussten und dann…**

Ja, das ist so. Doch wenn die anfängliche Hemmung überwunden ist, bleiben sie und bedauern, nicht früher zu uns gekommen zu sein. Hier gibt es kein Alterslimit, alle sind willkommen, unabhängig von möglichen gesundheitlichen Einschränkungen. Niemand muss einen Pflegegrad vorweisen. Der Name „Tagespflege" ist nicht mehr passend. Die Anzahl der Tage ist frei wählbar. Einen Schnuppertag gibts kostenlos.

**Was möchten sie unseren Leserinnen und Lesern mitgeben?**

Ich würde alle ermutigen, Tages-Einrichtungen, wie unsere im Ortskern Uelsen, zu besuchen, ihre Atmosphäre kennenzulernen. Das Leben, auch älterwerdend sollte zu genießen sein.

Jenny Robbert

Diese Faktoren verdienen je für sich schon sehr viel Anerkennung, wie wir finden. Eine Kombination von beiden jedoch ist darüberhinaus mehr als lobenswert.

Was treibt junge Mitglieder aus unserer Kirchengemeinde an, sich ehrenamtlich für die Gemeinschaft zu engagieren und ihre Freizeit dafür zu verwenden? Welche neuen Aspekte können wir in Angriff nehmen?

Diesen Fragen sind wir nachgegangen und haben ein paar junge Ehrenämtlerinnen interviewt.

In dieser Ausgabe stellen wir Euch Mareen und Kaya vor, die uns von ihrem ganz eigenen Ansporn erzählten:

Kaya Reinink und Mareen Klever

**Mareen Klever** ist 22 Jahre und kommt aus Uelsen. **Kaya Reinink** ist 23 Jahre und kommt ebenfalls aus Uelsen. Beide absolvieren derzeit ein Studium und sind dementsprechend eigentlich beruflich ausreichend ausgelastet. Trotzdem fungieren sie noch als Teamerinnen und gestalten die Jugendfreizeit für 14- bis 17-Jährige aktiv mit. Sie übernehmen die Planung und bereiten Ausflüge und Events während der Freizeit vor.

Beide erzählten uns, dass sie selbst als Teilnehmerinnen an einer Freizeit zum ersten Mal mit den Aufgaben der Teamer:innen in Berührung gekommen seien. Die Freizeiten hätten schon viel Spaß gemacht. Mit der Zeit und ab dem passenden Alter hatten sie dann auch selbst „Bock" darauf, im Team mitzumachen, auch weil die älteren Teamer:innen sie zur Mitarbeit animiert haben. In einem Juleica-Kurs konnten sie sich auf die Funktion der Teamer vorbereiten. Neben der Arbeit in der Kirchengemeinde durften sie nun auch noch im Jugendtreff der politischen Gemeinde engagieren. Beides war vor allem für Kaya ganz praktisch, da sie hier erste Erfahrungen im Umgang mit Kindern sammeln konnte. Diese Erfahrung kann sie jetzt in ihrem Studium „Soziale Arbeit" anwenden. Auch einige Spielangebote aus den Freizeiten fanden bereits in ihrem beruflichen Umfeld Anwendung.

Auch stellten beide heraus, dass sie für Ihre Arbeit bisher nur positives Feedback erfahren haben. Generell wird Ihre Arbeit als Teamerin von Ihren Freund:innen sowie den Gleichaltrigen als cool empfunden. Darüber hinaus hat sich in der Gruppe der Teamer im Prinzip eine eigene Clique gebildet. Neue Freundschaften sind entstanden, sofern sie nicht bereits als Freunde zusammen in die Teamarbeit eingestiegen sind.

Eine weitere wichtige Frage, die wir stellten, war: Wie gestaltest Du die Zukunft der Kirche mit und was erhoffst Du Dir davon? Mareen und Kaya stellen hier die Erarbeitung der Themeneinheiten auf den Freizeiten zum Thema Kirche und Gottesdienst in den Vordergrund. Sie finden, dass die Themen wie Achtsamkeit, „Was braucht man, um glücklich zu sein?", Selbstvertrauen aufbauen und Nachhaltigkeit wichtige Aspekte für Menschen sind. Generell finden beide, dass zukünftig das Informationsangebot auf den so genannten Social Media Plattformen aktualisiert und ausgebaut werden sollte, um auch junge Leute über die Kirche und Ihre Angebote zu informieren. Tagesaktuelle Post wären hier hilfreich.

## BORKUM FREIZEIT 2026

Auf der wunderschönen Insel Borkum lade ich Seniorinnen und Senioren zu einer Freizeit ein, vom Mittwoch, 13. Mai bis zum Sonntag, 17. Mai 2026. Die Villa Gerhards ist allein für uns reserviert. Alle Doppelzimmer, davon sechs Einzeln mit Zustellbett, verfügen über ein eigenes Bad. 40 Personen werden teilnehmen können. Die Kosten können aktuell noch nicht berechnet werden. Im nächsten Gemeindebrief steht alles ausführlich. Wir planen immer früher ins nächste Jahr hinein, darum schon jetzt diese Information.

Ich freue mich, eine Gemeindefreizeit wieder zu leiten und in unserer Gemeinde anbieten zu können. Jenny Robbert

## SKIFREIZEIT GALTÜR 2026

Seit vielen Jahren ist die Pension „Hochgaltür" in Tirol / Österreich das Ziel unserer Skifreizeiten. Das Skigebiet Galtür bietet 40 km Skipisten unterschiedlichster Anforderungen. Es ist also für Anfänger:innen genauso geeignet wie für Fortgeschrittene. Außerdem liegt auch das noch viel größere Skigebiet Ischgl in erreichbarer Nähe und bietet mit seinen 200 km Skipisten ungeahnte Möglichkeiten. Beide Skigebiete sind sehr schneesicher.

Die Pension „Hochgaltür" verfügt über einen gemütlichen Aufenthaltsraum, Kaminstube, Tischtennisraum und eine schöne Saunalandschaft. Die Ferienwohnungen sind mit Dusche, WC, Fernseher, Telefon und Kochecke ausgestattet.

**Termin:** 16. - 24. Januar 2026
**Teilnehmer:** Erwachsene ab 18 Jahre
**Leitung:** Johann Berens, Alfred Mülstegen
**Reisekosten:** EUR 260,00
**Sonstige Kosten:** Die Leistungen für die Übernachtung/Halbpension und für den Skipass werden vermittelt und müssen separat bezahlt werden.
**Anmeldeschluss: 6. Oktober 2025**

**Info- und Anmeldeunterlagen gibt's bei**
**Alfred Mülstegen** **Tel. 05941-8720**
**oder Johann Berens** **Tel. 05942-988684**

Mehr Bilder findet ihr auf unserer Seite, folgt uns auf Instagram.

@KINDERFREIZEIT_UELSEN

@JUGENDFREIZEITUELSEN





## ABENTEUER-WOCHENENDE IN RHEINE

Vom 13. bis zum 15. Juni haben wir mit einer fröhlichen Gruppe von Kindern im Grundschulalter ein spannendes Abenteuer-Wochenende erlebt.
Am Freitagnachmittag sind wir gemeinsam angereist. Nach dem Ankommen in der DJH Rheine haben wir den Abend mit verschiedenen Kennenlern-Spielen ausgeschmückt, damit sich alle besser kennenlernen konnten. Dabei wurde viel gelacht, und schnell entstand eine gute Gruppengemeinschaft.
Am Samstag stand der Ausflug in den Zoo in Rheine auf dem Programm. Dort haben die Kinder mit großer Begeisterung an einer spannenden Zoo-Rallye teilgenommen. An verschiedenen Stationen mussten sie Fragen beantworten und Aufgaben lösen. Natürlich blieb auch Zeit, die Tiere zu bestaunen und sich auf den vielen Spielplätzen auszutoben.

Am Sonntag haben wir vor der Rückfahrt einen gemeinsamen Abschlussgottesdienst gefeiert, in dem wir auf das erlebnisreiche Wochenende zurückschauen konnten und uns für die gemeinsame Zeit bedankt haben.
Es war ein rundum gelungenes Wochenende mit viel Spiel, Spaß und Gemeinschaft!

## KINDERFREIZEIT BRILON 2025

Die diesjährige Kinderfreizeit fand vom 16. bis zum 22. Juli im schönen Brilon statt. Mit 37 Kindern und 12 Teamer:innen haben wir eine tolle Woche zusammen verbracht und vieles erlebt. Wir starteten mit Kennlernspielen und einer Erkundungstour der Jugendherberge. Außerdem haben wir einige Dinge unternommen, wozu ein Besuch im Freibad, in der Stadt und dem Freizeitpark Fort Fun gehörten. Das Thema der Woche, „Wir sind bunt, jeder gehört dazu", wurde durch passende Abendimpulse zum Thema „verschiedene Gefühle, jeder fühlt anders", sowie mit einigen Liedern, aufgegriffen. Auf dem Außengelände der Jugendherberge konnten wir Spiele, wie zum Beispiel „Capture the flag", „Völkerball" oder auch das „Schmugglerspiel" spielen und somit gut in Bewegung kommen.
Insgesamt hatten wir alle eine erlebnisreiche Woche, in welcher die Kinder, und auch wir als Teamer:innen, viele schöne Erinnerungen schaffen könnten.

## JUGENDFREIZEIT BRODDETORP, SCHWEDEN

In diesem Sommer führte die Jugendfreizeit vom 27. Juli bis zum 10. August in das idyllische Broddetorp in Schweden. Untergebracht in kleinen, typisch roten Schwedenhäusern direkt an einem See, erwartete die Teilnehmenden eine Zeit voller Natur, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente.
Besonders beliebt war das Kanufahren auf dem See – direkt vor der Haustür –, bei dem es viel zu entdecken und zu lachen gab. Ein Tagesausflug zum Elchpark mit anschließendem Stadtbummel in Jönköping brachte den Jugendlichen das Land und seine Tierwelt näher.
Neben kreativen Angeboten, sportlichen Herausforderungen und entspannten Abenden am Wasser standen auch zahlreiche Gruppenaktionen auf dem Programm, die den Zusammenhalt stärkten und für viele schöne Erinnerungen sorgten.
Fazit der Freizeit: Zwei Wochen voller Erlebnisse, Freundschaften und typisch schwedischer Sommermomente, die noch lange nachwirken werden.

# KONFIRMATION 2025

## Samstag 04.10.2025
## Uelsen um 9.30 Uhr

Gruppe 1:

| | |
|---|---|
| Arink Lena | Itterbeck |
| Beckmann Niclas | Getelo |
| Jansen Eddie | Gölenkamp |
| Kortman Cira-Sophie | Uelsen |
| Nyhuis Hannes | Uelsen |
| Nyhuis Malte | Uelsen |
| Reins Janek | Wielen |
| Schabos Leonas | Hardingen |
| ten Bos Ole | Uelsen |

## Sonntag 05.10.2025
## Uelsen um 9.30 Uhr

Gruppe 3:

| | |
|---|---|
| Brüggemann Jan | Hardingen |
| Diekmann Nelio | Hardingen |
| Grobbe Alex | Itterbeck |
| große Elbert Jan | Uelsen |
| Kerperin Mats | Uelsen |
| Prys Leon | Itterbeck |
| Voet Simon | Uelsen |

## Samstag 04.10.2025
## Uelsen um 11.30 Uhr

Gruppe 2:

| | |
|---|---|
| Arends Lenny | Uelsen |
| Arends Louis | Uelsen |
| Braakmann Emelie | Itterbeck |
| Dorenbus Milla | Uelsen |
| Grobbe Mayra | Lemke |
| Iemhoff Celine | Wielen |
| Klingenberg Lara | Wielen |
| Lübbermann Anouk | Itterbeck |
| Lübbermann Marah | Uelsen |
| Odink Ailina | Wielen |
| Roolfs Nohra-Anouk | Wielen |
| Sänger Nele | Uelsen |
| Scholte-Wassink Lotta | Uelsen |
| Vrielmann Henry | Uelsen |
| Werning Marie | Uelsen |
| Wolf Malik | Uelsen |
| Zwafink Anna | Uelsen |

## Sonntag 05.10.2025
## Uelsen um 11.30 Uhr

Gruppe 4:

| | |
|---|---|
| Annen Caspar | Halle |
| Arens Laura | Uelsen |
| Arens Merle | Uelsen |
| Barkemeyer Ole | Uelsen |
| Beuker Finja | Uelsen |
| Bosmann Jörn | Halle |
| Calkhoven Jayden | Uelsen |
| Epmann Joris | Neuenhaus |
| Graskamp Jonas | Haftenkamp |
| Hamhuis Lauren | Uelsen |
| Hüüskes Ben | Itterbeck |
| Kortman Elke | Itterbeck |
| Paters Gedeon | Uelsen |
| Schüürmann Jonas | Itterbeck |
| Vorrink Jannis | Itterbeck |
| Vrye Marlon | Getelo |

# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Stockbrot

**Du brauchst:** 150 ml lauwarmes Wasser, 1 Päckchen Trockenhefe, 1 Prise Zucker, 400 g Weizenmehl, 1 gehäuften TL Salz. Bereite daraus einen geschmeidigen Hefeteig. Lass ihn eine Stunde ruhen. Zünde inzwischen das Lagerfeuer an und spitze einen langen, geraden Stock zu. Wickle eine schmale Teigwurst schlangenförmig um das Stockende. Wenn du den Stock langsam über der Glut drehst (nicht in die Flammen!), wird das Brot hellbraun und lecker.

### Tischgebet

**Alle guten Gaben,**
**alles, was wir haben,**
**kommt, oh Gott, von dir.**
**Dank sei dir dafür.**

### Bibelrätsel

**Welches Tier brachte dem hungernden Propheten täglich ein Stück Brot?**

### Witz

**Gestern habe ich ein Brötchen angerufen. Es war leider belegt!**

Auflösung: ein Rabe

**Mehr von Benjamin ...**
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **benjamin-zeitschrift.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Vertrauen Sie unserem Qualitätsanspruch

Pflege, Tagesbetreuung, Essen auf Rädern

Diakonie sdn

Uelsen ☎ 9190
Neuenhaus ☎ 93000

Pflegedienst Niedergrafschaft

Dita Reulmann
Butenhuse 6
49849 Wilsum
Tel.: 05945-549
Fax: 05945-494
pn.reulmann@ewetel.net

## KOLLEKTENERGEBNISSE

| | | |
|---|---|---|
| 18.05.2025 | NES AMMIM | 288,92 € |
| 25.05.2025 | Kirchen helfen Kirchen | 254,25 € |
| 01.06.2025 | Schuldnerberatung | 181,24 € |
| 08.06.2025 | Bibelverbreitung | 372,20 € |
| 09.06.2025 | Ev. Minderheitskirchen | 141,53 € |
| 15.06.2025 | Partnerkirchen Norddt. Mission | 506,21 € |
| 22.06.2025 | Arbeit sozialethischer Ausschuss | 205,14 € |
| 29.06.2025 | Südafrikan. Partnerkiche URCSA | 261,27 € |
| 06.07.2025 | Krisenfonds unserer Kirche | 90,10 € |
| 20.07.2025 | Bes. gesamtkirchliche Aufgaben | 527,97 € |

## SAMMLUNGEN (Stand 30.07.2025)

| | |
|---|---|
| **Senfkorn Emlichheim** | |
| Trauung Höcklenkamp | 620,70 € |
| **Schatzinsel Uelsen** | |
| Trauung Uelsen 50% | 334,89 € |
| **Der Wünschewagen** | |
| Trauung Uelsen 50% | 334,90 € |
| **DRK Pflegedienst** | |
| Beerdigung Höcklenkamp | 381,71 € |
| **Euregioklinik, Palliativstation** | |
| Beerdigung Itterbeck | 553,40 € |
| **Arche Uelsen** | |
| Beerdigung Itterbeck | 807,08 € |
| Beerdigung Uelsen | 357,22 € |
| **Pflegeheim Uelsen** | |
| Beerdigung Uelsen | 150,20 € |
| Beerdigung Uelsen | 99,00 € |
| **Brotkorb Neuenhaus** | |
| Beerdigung Uelsen | 326,72 € |
| Grundschule Uelsen | 282,22 € |
| **Sozialstation Uelsen** | |
| Beerdigung Itterbeck | 302,98 € |
| **SkF, Frauenhaus** | |
| Ein Abend mit Goldrand | 271,55 € |
| **Eigene Jugendarbeit** | |
| Geburtstagscafé | 10,00 € |
| **Blekkerhof** | |
| Beerdigung Uelsen | 284,50 € |
| **SAPV** | |
| Beerdigung Uelsen | 247,68 € |
| Beerdigung Uelsen | 388,36 € |
| **AWO Uelsen** | |
| Beerdigung Uelsen | 247,67 € |
| **Haus Hilten** | |
| Beerdigung Getelo | 210,76 € |
| **Heimatverein Itterbeck** | |
| Trauung Egge/Uelsen | 180,14 € |
| **Kita Amselstrolche/ Förderverein** | |
| Trauung Gölenkamp | 402,93 € |

## IMPRESSUM

**Redaktion**: Luise Brink, Geert Esmann, Gertrud Hesselink, Sandra Holstein, Heike Holtvlüwer, Gesine Holtvlüwer Helga Jüngerink, Mina Küper, Jenny Robbert, Heinrich Schoemaker, Jutta Ziegenhierd.
Alle nicht namentlich gekennzeichneten Artikel werden von der Redaktion verantwortet.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief:
**08.10.2025**

## HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Im Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinde Uelsen werden regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) sowie Geburtstage ab 80 Jahre und Ehejubiläen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Nach der Datenschutzverordnung dürfen Amtshandlungen in öffentlichen Gottesdiensten in jedem Fall mit Namen und Datum öffentlich bekannt gemacht werden.

**Kirchenratsvorsitzende**
Fenna Plöns
Tel 05948 595 | Mail fenna.ploens@reformiert.de

Gemeindehaus:
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. | 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Tel 05942 556 | Mail uelsen@reformiert.de

Pastor Bodo Harms
Tel 05942 7208243 | Mail bodo.harms@reformiert.de

Pastorin Jenny Robbert
Tel 05921 8509963 | Mail J.Robbert@gmx.net

Gemeindepädagogin Saskia Unkhoff, Tel. 015756379506
Ansprechpartnerin für Jugendarbeit:
Marina Reinhardt
Tel 01573 9372808 | jugend.uelsen@reformiert.de

**Spenden Sie für den Gemeindebrief:**
**Bankverbindung**
IBAN DE98 2806 9926 1200 5436 01 | BIC GENODEF1H00

**Kindertagesstätten**
Kita Amselstrolche | Amselstr. 3, 49843 Uelsen
Sandra Holstein, Leiterin | Tel 05942 372
amselstrolche@kita-grafschaft.de

Kita Tabaluga | Neuenhauser Str. 60 | 49843 Uelsen
Kerstin Dall, Leiterin | Tel 05942 832
tabaluga@kita-grafschaft.de

Kita „Itterzwerge" | Hauptstr. 11, 49847 Itterbeck
Christina Naber, Leiterin | Tel 05948 1324
itterzwerge@kita-grafschaft.de

Kindergarten „Kleine Wolke" | Dorfstr. 70, 49843 Halle
Kerstin Jansen, Leiterin | Tel 05942 2598
kleine-wolke-halle@outlook.de

Kindergarten „Wielener Sünneküken" | Kreisstr. 5, 49847 Wielen
Anne Schrovenwever, Leiterin | Tel 05948 813
suennekuekenwielen@web.de

**Homepage: http://uelsen.reformiert.de**

# WIR GRATULIEREN

**Folgende Gemeindeglieder haben von Anfang September bis Mitte November 2025 Geburtstag:**
**Wir grüßen sie mit:** *Lobe den Herrn meine Seele und was in mir ist, seinen heiligen Namen.* *Ps. 103,1*

## zum Geburtstag im September 2025

| | | | |
|---|---|---|---|
| 01.09.1941 Friedrich Holtvlüwer, Uelsen | 84 | 13.09.1939 Gerda Fehst, Uelsen | 86 |
| 02.09.1940 Henni Hinken-Brüggemann, Hilten | 85 | 13.09.1943 Johann Paters, Uelsen | 82 |
| 02.09.1940 Geert Meyer, Wielen | 85 | 15.09.1933 Harmina Blekker, Hardingen | 92 |
| 04.09.1931 Aleida Schrovenwever, Uelsen | 94 | 15.09.1938 Johanna Veltmann, Getelo | 87 |
| 04.09.1936 Hermina Kelder, Wielen | 89 | 15.09.1944 Friedrich Meyer, Uelsen | 81 |
| 04.09.1940 Wilhelm Pucks, Getelo | 85 | 16.09.1930 Alfons Bohlin, Itterbeck | 95 |
| 04.09.1944 Gesine Jüngerink, Hilten | 81 | 16.09.1937 Adolf Diek, Uelsen | 88 |
| 04.09.1944 Geert Westerhoff, Uelsen | 81 | 16.09.1937 Erika Klokkers, Uelsen | 88 |
| 05.09.1931 Janette Veltmann, Itterbeck | 94 | 16.09.1939 Peter Gielians, Uelsen | 86 |
| 05.09.1934 Aleida Brinkmann, Itterbeck | 91 | 16.09.1939 Zwier Vrielmann, Itterbeck | 86 |
| 05.09.1937 Gesine Seuren, Uelsen | 88 | 17.09.1944 Friedrich Wolf ,Uelsen | 81 |
| 05.09.1940 Mina Koel, Itterbeck | 85 | 19.09.1931 Dina Snyders, Itterbeck | 94 |
| 06.09.1944 Gesine Vrielmann, Itterbeck | 81 | 19.09.1941 Wilhelmine Oostergetelo, Höcklenkamp | 84 |
| 06.09.1945 Gerda Hankamp, Itterbeck | 80 | 19.09.1941 Berend-Hindrik Bosmann, Halle | 84 |
| 07.09.1943 Arnold Gommer, Uelsen | 82 | 24.09.1935 Wilhelmine Abrotat, Uelsen | 90 |
| 08.09.1927 Altine Beckhuis, Uelsen | 98 | 25.09.1943 Gretien Willering, Uelsen | 82 |
| 08.09.1930 Janna Reurik, Gölenkamp | 95 | 27.09.1940 Gerrit Nossels, Uelsen | 85 |
| 08.09.1943 Johann Daalmann, Uelsen | 82 | 28.09.1936 Heinrich Meyer, Itterbeck | 89 |
| 08.09.1944 Berend Molendyk, Uelsen | 81 | 28.09.1939 Hendrika Groß, Uelsen | 86 |
| 09.09.1941 Henni Pohlmann, Uelsen | 84 | 28.09.1941 Frieda Kolde, Uelsen | 84 |
| 10.09.1944 Henni Koning, Uelsen | 81 | 30.09.1938 Wilhelm Arends, Itterbeck | 87 |
| 12.09.1928 Hermine Koning, Uelsen | 97 | | |

## zum Geburtstag im Oktober 2025

| | | | |
|---|---|---|---|
| 02.10.1929 Gerda Gosselink, Hilten | 96 | 12.10.1931 Johanna Tepen, Gölenkamp | 94 |
| 03.10.1941 Aleida Hartger, Hardingen | 84 | 12.10.1937 Geertken Stüvel, Uelsen | 88 |
| 04.10.1942 Johanna Voet, Itterbeck | 83 | 14.10.1945 Hermann Kamphuis, Uelsen | 80 |
| 04.10.1943 Friedegard Brüggemann, Halle | 82 | 16.10.1936 Johanna Arink, Uelsen | 89 |
| 05.10.1938 Dina Holstein, Uelsen | 87 | 16.10.1941 Hindrik-Jan Schütte, Itterbeck | 84 |
| 05.10.1939 Dina Delke, Getelo | 86 | 20.10.1943 Johanne Kampherbeek, Itterbeck | 82 |
| 05.10.1944 Gerhardine Scholte-Eekhoff, Halle | 81 | 20.10.1944 Heinrich Lot, Itterbeck | 81 |
| 05.10.1945 Janette Holtvlüwer, Uelsen | 80 | 22.10.1941 Gerda Peters, Itterbeck | 84 |
| 06.10.1930 Hermina Vorrink, Itterbeck | 95 | 22.10.1943 Derk Vrielmann, Itterbeck | 82 |
| 06.10.1939 Hermann Egberink, Uelsen | 86 | 24.10.1939 Karl Voet, Itterbeck | 86 |
| 07.10.1939 Gustav Reurik, Uelsen | 86 | 24.10.1941 Siegfried Wüppen, Uelsen | 84 |
| 08.10.1929 Derk Holsmölle, Itterbeck | 96 | 25.10.1930 Henny van Tübbergen, Itterbeck | 95 |
| 09.10.1929 Berendina Voet, Uelsen | 96 | 25.10.1938 Albert Kampert, Halle | 87 |
| 09.10.1935 Johanna Holtvlüwer, Wielen | 90 | 26.10.1939 Johann Momann, Uelsen | 86 |
| 10.10.1937 Henny Pamann, Gölenkamp | 88 | 26.10.1941 Hermann Aalderink, Uelsen | 84 |
| 10.10.1940 Alwine Berens, Uelsen | 85 | 27.10.1945 Hermina Scherneck, Uelsen | 80 |
| 10.10.1941 Hans-Jürgen Ewald, Neuenhaus | 84 | 28.10.1934 Christl Beba, Getelo | 91 |
| 11.10.1939 Erika Scholten, Uelsen | 86 | 30.10.1940 Jan-Hermann Berens, Uelsen | 85 |

## zum Geburtstag im November 2025

| | | | |
|---|---|---|---|
| 101.11.1940 Erna Voet, Uelsen | 85 | 10.11.1938 Friedrich Brinkmann, Hilten | 87 |
| 02.11.1943 Hannelore Hondebrink, Uelsen | 82 | 10.11.1938 Cornelis van den Hoven, Itterbeck | 87 |
| 03.11.1940 Heide Schaa, Uelsen | 85 | 10.11.1939 Johanna Kuipers, Uelsen | 86 |
| 05.11.1940 Johanne Weerd, Uelsen | 85 | 11.11.1940 Jenni Ekkel, Itterbeck | 85 |
| 06.11.1941 Günter Mölderink, Uelsen | 84 | 12.11.1933 Derk Stiepel, Uelsen | 92 |
| 07.11.1939 Hanni Stegemann, Höcklenkamp | 86 | 12.11.1937 Heinrich Klokkers, Uelsen | 88 |
| 08.11.1943 Leni Hesselink, Uelsen | 82 | 12.11.1939 Albert Veldmann, Uelsen | 86 |
| 09.11.1942 Johann Ranters, Uelsen | 83 | 13.11.1942 Gerda Arens, Getelo | 83 |
| 09.11.1942 Heinrich Snippe, Itterbeck | 83 | 14.11.1934 Harmina Lambers, Itterbeck | 91 |
| 09.11.1943 Hindrika Schütte, Getelo | 82 | 14.11.1935 Hindrik Markert, Uelsen | 90 |

## In unserer Gemeinde wurden getauft:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Connan Meliodas Beyersdorf | aus Itterbeck | Mattis Schraten Lamann | aus Haftenakmp |
| Ole Snyders | aus Itterbeck | Piet Schlagelambers | aus Getelo |
| Mathilda Zwafink | aus Itterbeck | Tabea Lübbermann | aus Gölenkamp |
| | | Casey Solea Lewald | aus Gölenkamp |

**Wir freuen uns mit den Ehepaaren und grüßen sie mit:**
*Des Herrn Wort ist wahrhaftig und was er zusagt, das hält er gewiss.* *Ps 33,4*

## Aus unserer Gemeinde wurden getraut:

| | |
|---|---|
| Stefan und Jana Völker, geb. Kampert aus Höcklenkamp | am 10.05.2025 |
| Johann und Stina Nyhuis, geb. Jonker aus Uelsen | am 17.05.2025 |
| Jan und Anne Scholte, geb. Kramer | am 19.07.2025 |
| Tim und Petra Schütte, geb. Kortendiek | am 26.07.2025 |

## Ihre Goldene Hochzeit feiern:

| | |
|---|---|
| Hartmut und Brigitte Ziegenhierd aus Uelsen | am 05.09.2025 |
| Erwin und Helga Nyhuis aus Uelsen | am 19.09.2025 |
| Johann und Johanne Hans aus Uelsen | am 26.09.2025 |
| Hans-Kurt und Erika Beyer aus Uelsen | am 26.09.2025 |
| Alfred und Johanna Hinderink aus Getelo | am 03.10.2025 |
| Berend und Johanna Molendyk aus Uelsen | am 16.10.2025 |
| Heiko und Edeltraud Strube aus Uelsen | am 17.10.2025 |
| Geert und Johanna Klokkers aus Uelsen | am 23.10.2025 |

## Ihre Diamantene Hochzeit feiern:

| | |
|---|---|
| Jan Albert und Elli Gülink aus Uelsen | am 27.10.2025 |
| Geert und Everdina Simon aus Itterbeck | am 27.10.2025 |

## Ihre Gnadenhochzeit feiern:

| | |
|---|---|
| Geert und Gesine Gaalken aus Itterbeck | am 26.10.2025 |

# WIR TRAUERN

## In unserer Gemeinde wurden beerdigt:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Zwenna Koning, geb. Simon aus Uelsen | 91 Jahre | Hendrika Schomaker, geb. Voet aus Uelsen | 96 Jahre |
| Wilhelm Szymkowiak aus Uelsen | 76 Jahre | Heinrich Elsmann aus Gölenkamp | 84 Jahre |
| Jan-Heinz Dieker aus Itterbeck | 64 Jahre | Dora Mons, geb. Stöltink aus Uelsen | 98 Jahre |
| Jan Hindrik Stegemann aus Höcklenkamp | 91 Jahre | Elfriede Kip, geb. Steinweg aus Uelsen | 85 Jahre |
| Hermine Holthuis, geb. Schüürmann aus Itterbeck | 95 Jahre | Gerrit Johann Groteler aus Uelsen | 90 Jahre |
| Johann Nyhuis aus Uelsen | 82 Jahre | Wilhelmine Bartels, geb. Mülstegen | |
| Gertruida Menken, geb. Scholtmann aus Itterbeck | 83 Jahre | aus Uelsen/früher Haftenkamp | 83 Jahre |
| | | Georg Friedrich Reineke aus Neuenhaus | 87 Jahre |

| Datum | Zeit | Ort | Prediger/in | Anmerkungen |
|---|---|---|---|---|
| 07.09.2025 | 11.00 Uhr | Uelsen | P. Harms | Ökumenischer Schöpfungstag (Marktplatz Uelsen) |
| 14.09.2025 | 10.30 Uhr | Blekkerhof/Uelsen | Pn. Robbert + Team | Gemeinsamer Gottesdienst mit Hoogstede, Lage und Uelsen – 20 Jahre Blekkerhof |
| 21.09.2025 | 09.30 Uhr | Egge | Pn. Robbert + Team | plattdeutscher Gottesdienst |
| | 11.00 uhr | Uelsen | Pn. Robbert + Team | plattdeutscher Gottesdienst |
| 28.09.2025 | 10.00 Uhr | Uelsen | P. Harms | Familiengottesdienst zu Erntedank |
| 04.10.2025 | 09.30 Uhr | Uelsen | P. Harms | Konfirmation |
| | 11.30 Uhr | Uelsen | P. Harms | Konfirmation |
| 05.10.2025 | 10.00 Uhr | Egge | Pn. Robbert | Erntedank mit Abendmahl und Taufe |
| | 09.30 Uhr | Uelsen | P. Harms | Konfirmation |
| | 11.30 Uhr | Uelsen | P. Harms | Konfirmation |
| 12.10.2025 | 10.00 Uhr | Uelsen | Pn. Robbert | mit Taufe |
| 19.10.2025 | 09.30 Uhr | Egge | Pn. Robbert | 40 Jahre Jubiläum Frauenkreis Egge |
| | 11.00 Uhr | Uelsen | Lektor Piers | |
| 26.10.2025 | 10.00 Uhr | Uelsen | P. Harms | |
| 31.10.2025 Reformationstag | 10.00 Uhr | Uelsen (Luth. Kirche) | P. Köster | ökumenischer Gottesdienst |
| 02.11.2025 | 10.00 Uhr | Egge | P. Harms | |
| 09.11.2025 | 10.00 Uhr | Egge | P. Harms | |
| 16.11.2025 Volkstrauertag | 10.00 Uhr | Uelsen | Lektorin grote Höllman | |

**Weitere Termine bzgl. Taufmöglichkeiten können Sie gerne im Gemeindebüro unter der Rufnummer 05942-556 erfragen.**

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Uelsen
Kappenberghof 6 | 49843 Uelsen | Tel 05942 556 | Mail uelsen@reformiert.de | www.uelsen.reformiert.de | Öffnungszeiten : Di, Mi und Fr von 09.00-11.00 Uhr